

Der Landrat

61 - Kreisentwicklung, Regional-
und Verkehrsplanung
J. Schwarz

Sitzungsvorlage
Antrag

Nr.: 2014/897

**Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2014: Zukunft für Gorleben:
Ideenwerkstatt Gorleben - Zwischennutzung für die Anlagen auf dem
Bergwerksgelände Gorleben ermöglichen!**

Ausschuss Regional/Strukturentwicklung, Raumordnung, Wirtschaft und Beschäftigung, Tourismus	11.11.2014	TOP 2
Kreisausschuss	17.11.2014	TOP
Kreistag	17.11.2014	TOP

CDU - Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg - Schützenstraße 2 - 29439 Lüchow (Wendland)

An den
Landkreis Lüchow-Dannenberg
Z. Hd. Herrn Landrat Schulz



Fraktion im Kreistag
Lüchow-Dannenberg
Der Vorsitzende:
Christian Carmienke

27. August 2014

**Betreff: Antrag der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Regional/
Strukturentwicklung, Raumordnung, Wirtschaft und Beschäftigung,
Tourismus, dem KA und dem Kreistag**

Sehr geehrter Damen und Herren,

hiermit stellen wir folgenden Antrag für die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der o. g.
Gremien:

ZUKUNFT FÜR GORLEBEN:

**Ideenwerkstatt Gorleben - Zwischennutzung für die Anlagen auf dem
Bergwerksgelände Gorleben ermöglichen!**

Der Kreistag Lüchow-Dannenberg begrüßt die Aussagen des Präsidenten des Bundesamtes für Strahlenschutz (BFS), König vom 29.07.14, dass eine Nutzung der obertägigen Gebäude, nach Unterbrechung der Erkundungsphase vorstellbar ist und ein Zwischennutzungskonzept erarbeitet werden soll.

Der Kreistag fordert die Bundesrepublik auf, einem „Ideenwettbewerb für eine zukunftsfähige Nutzung der obertägigen Anlagen in Gorleben“ (auszuschreiben) zu starten.

Die Rahmenbedingungen für diesen Wettbewerb sollten mit den betroffenen Bürgern und den kommunalen Vertretungen erarbeitet werden.

Ziel muss es sein, den durch die Politik der Bundes- und Landesregierung verursachten Verlust von Arbeitsplätzen auszugleichen und darüber hinaus neue Perspektiven für die Menschen vor Ort zu schaffen.

Wir fordern daher die Bundesrepublik Deutschland und das Land Niedersachsen auf, sich mit einem eigenen Nutzungs- und Entwicklungskonzept für die obertägige Fläche des Salzstockes Gorleben in diesen Prozess einzubringen. Dazu gehört auch die finanzielle ausreichende Ausstattung eines Strukturentwicklungsfonds.

Das Konzept sollte vor allem deutlich machen, welcher finanzielle Rahmen von Bund und Land bereit gestellt und welche Investitionen von Land und Bund (z.B. digitale Infrastruktur für das 21. Jahrhundert, Forschung und Entwicklung,) unmittelbar selber getätigt oder veranlasst werden.

In die Finanzierung sind auch Mittel der EVU mit einzubringen.

Lüchow-Dannenberg könnte zur Musterregion für eine flächendeckende digitale Breitbandversorgung im ländlichen Raum werden.

Ziel muss es zudem sein, dem Mittelstand und der Landwirtschaft in Lüchow Dannenberg neue Perspektiven zu eröffnen und vorhandene Potentiale etwa im Bereich Kunst und Kultur zu stärken.

Der Entwurf einer Ausschreibung sollte spätestens im Oktober 2014 vorliegen und bis zum 28.2. 2015 verbindlich verabschiedet sein.

Begründung:

Durch das Inkrafttreten des Standortauswahlgesetzes wurde die Erkundung in Gorleben für eine nicht absehbare Zeit unterbrochen. Dadurch sind in Gorleben viele direkte und indirekte Arbeitsplätze verloren gegangen, zusätzlich hat dadurch unsere Region in allen Bereichen an Wirtschaftskraft verloren.

Die Gebäude auf dem Bergwerksgelände Gorleben haben in absehbarer Zeit (Periode der Erkundungsunterbrechung) keinen Nutzen mehr und sollten für andere Zwecke genutzt werden. Damit kann wenigstens ein Teil der verlorenen Wirtschaftskraft kompensiert werden.

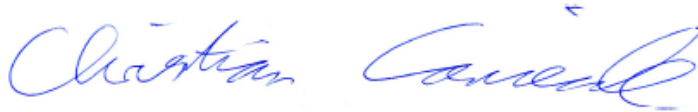
Ein solches Vorgehen würde den schon in früheren Papieren der Rotgrünen Bundesregierung formulierten Anspruch auf Lastenausgleich für Standortregionen aktiv umsetzen.

Verteiler:

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Frau Ministerin Hendriks;
Bundesamt für Strahlenschutz, Herr Präsident König; Niedersächsisches Umweltministerium, Herr
Minister Wenzel; Bundeskanzleramt, Herr Minister Altmaier, Fraktionen im Bundestag, EVU,
Presseverteiler

Ich bitte um Weiterbearbeitung und Eingangsbestätigung!

Mit freundlichen Grüßen



Christian Carmienke

-Vorsitzender-

Stellungnahme der Verwaltung:

Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen:
